

Facharztprüfungen 2021

Prüfungen werden coronabedingt auf viele Tage verteilt

Wegen der Corona-Pandemie finden die Facharztprüfungen auch im nächsten Jahr verteilt auf viele Prüfungstage mit einer kleineren Zahl von Prüfungsausschüssen und unter Einhaltung der Hygienevorschriften statt. Das hat die Weiterbildungsabteilung der Ärztekammer Nordrhein mitgeteilt.

Den angehenden Fachärztinnen und Fachärzten wird mit ihrer Prüfungszulassung ein Zeitkorridor genannt, in dem die Prüfungen stattfinden können. Mindestens 14 Tage vor der Prüfung folgt eine schriftliche Ladung

mit dem genauen Termin und der Uhrzeit. Wunschtermine können nicht berücksichtigt werden. Die Kandidaten sollten sich – ohne Begleitung – erst kurz vor der Prüfung mit Maske in der Hauptstelle der Ärztekammer in Düsseldorf einfinden. Die Kammer weist zudem darauf hin, dass die Weiterbildung vor der Zulassung zur Prüfung abgeschlossen und vollständig belegt sein muss.

Informationen rund um die Facharztprüfung unter <https://www.aekno.de/aerzte/weiterbildung/pruefungstermine> **HK**

Anmeldefristen für die Zulassung zur Prüfung im Jahr 2021

Prüfungszeitraum: 08.02.2021 bis 05.03.2021,	Anmeldeschlusstermin: 30.12.2020
Prüfungszeitraum: 12.04.2021 bis 07.05.2021,	Anmeldeschlusstermin: 03.03.2021
Prüfungszeitraum: 07.06.2021 bis 02.07.2021,	Anmeldeschlusstermin: 28.04.2021
Prüfungszeitraum: 09.08.2021 bis 03.09.2021,	Anmeldeschlusstermin: 30.06.2021
Prüfungszeitraum: 04.10.2021 bis 29.10.2021,	Anmeldeschlusstermin: 18.08.2021
Prüfungszeitraum: 22.11.2021 bis 17.12.2021,	Anmeldeschlusstermin: 13.10.2021

Online-Fortbildung

In drei Minuten ein Benutzerkonto anlegen

Die Ärztekammer Nordrhein bietet unter www.aekno.de zahlreiche Online-Fortbildungen an. Neben der aktuellen Folge aus der Reihe „Zertifizierte Kasuistik“ finden sich dort auch Module der Fortbildungsreihe zu „COVID-19: Was haben wir (bisher) gelernt?“

Die Module können noch bis einschließlich 16. Dezember bearbeitet werden und sind jeweils mit einem Punkt anerkannt.

Um an den Online-Fortbildungen teilnehmen zu können, benötigen die User ein Benutzerprofil auf www.aekno.de. Das Benutzerprofil ist nicht zu verwechseln mit der Registrierung auf dem Mitglieder-Portal der Ärztekammer Nordrhein „meineÄkNo“.

Für die Online-Fortbildung kann unter www.aekno.de/registrieren schnell und einfach ein Benutzerprofil angelegt werden. Dazu

müssen eine E-Mail-Adresse und ein selbstgewähltes, mindestens achtstelliges Passwort, das eine Zahl und einen Großbuchstaben enthalten muss, in das Onlineformular eingegeben werden. Die Einheitliche Fortbildungsnummer und die Arztnummer (Mitgliedsnummer der Ärztekammer Nordrhein) – nicht die Lebenslange Arztnummer – sind ebenfalls Pflichtfelder. Mit dem Klick auf die Schaltfläche „Profil jetzt erstellen“ wird eine E-Mail an die angegebene E-Mail-Adresse gesendet. Diese enthält einen Link, der angeklickt werden muss, um die Registrierung abzuschließen. Danach ist das Benutzerprofil eingerichtet und der neue User kann sich über www.aekno.de/cme mit seiner E-Mail-Adresse und seinem selbst gewählten Passwort einloggen, um an den Online-Fortbildungen teilzunehmen.

Fragen und Anregungen sowie Kritik und Lob zum Internetangebot der Ärztekammer Nordrhein senden Sie bitte an die E-Mail-Adresse onlinedredaktion@aeckno.de **bre**

Für Frauenrechte

Paracelsus-Medaille für Dr. Ute Otten



Foto: Svea Pleitschmann Photography

Dr. Ute Otten mit der höchsten Auszeichnung der deutschen Ärzteschaft

Für ihren jahrzehntelangen ehrenamtlichen Einsatz wurde Dr. Ute Otten mit der Paracelsus-Medaille geehrt. Mehr als 30 Jahre lang hat sich die in Berlin geborene Ärztin für die Rechte von Frauen eingesetzt, darunter im Deutschen Ärztinnenbund, dessen Präsidentin sie von 1993 bis 1997 war. Sie engagierte sich außerdem für die medizinische Versorgung von Geflüchteten sowie in der AIDS-Hilfe.

Nach Staatsexamen und Promotion 1960 zog Otten nach Wuppertal, wo sie unter anderem als Schulärztin und in der Mütterberatung am Gesundheitsamt tätig war. Beruflich zog es sie in den kommenden Jahren auch nach Dortmund und Unna. Sie trug mit ihrem Engagement zur Gründung des Polnischen Ärztinnenbundes bei und organisierte Spendenaktionen zur Wiederherstellung medizinischer Einrichtungen in Breslau. Zudem lehrte sie an der Akademie für öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf das Fach Sozialmedizin. Als Herzprojekt bezeichnet Otten „Das fröhliche Krankenzimmer – Kranke Kinder brauchen Bücher“. **vl**